

## Samstag, 23. 09.2023 – Kulturwanderung

*Wiener Neustadt - die „Allzeit Getreue“ über die Jahrhunderte*

Ausflug: Der Bogen unserer Kulturwanderung spannt sich von den **Babenbergern Herzog Leopold V.** und **Friedrich den Streitbaren** und der Gründung der „**Neuenstat**“ im **Jahr 1192** über **König Richard Löwenherz** zu den **Habsburger Kaisern Friedrich III. und Maximilian I.** Ersterer erkor die „Neuenstat“ im 15. Jahrhundert zu seiner Residenz, letzterer wuchs hier auf und wurde in Wiener Neustadt begraben. Der ehrenvolle Beiname die „Allzeit Getreue“ war ein Ausspruch Kaiser Friedrichs III., als die Wiener Neustädter Bürger ihm gegen den Aufstand der österreichischen Stände 1457 beistanden.

Wir schauen uns nicht nur die **alten Befestigungsanlagen** und **Kasematten** im Rahmen einer Führung sowie die **ehemalige Burg** an, sondern die auch für die gesamte Stadtentwicklung wichtigen kirchlichen Einrichtungen, wie den **romanisch-gotischen Liebfrauentom, die Propstei, St. Peter an der Sperr, das Neukloster** (ebenfalls im Rahmen einer Führung) und werfen einen Blick auf die mit dem Handel reich gewordene zivile Bürgerstadt, deren Symbole nicht nur **das Rathaus**, sondern mächtige **Bürgerhäuser mit Laubengängen** sind.

Auch werden wir interessante aktuelle Beiträge zum Lebensmotto des geheimnisvollen Wahlspruches Friedrich III., nämlich AEIOU, hören. Naturgemäß war auch die Industrialisierung Wiener Neustadts ein wesentlicher Faktor für die Prosperität der wachsenden Stadt, barg aber Gefahren im Zuge des 2. Weltkrieges in sich.

Das Mittagessen nehmen wir dann ab ca. 12:00 - 13:45 h im Café-Restaurant „zum Einhorn“ [siehe [Café-Restaurant Zum Einhorn :: Startseite \(gusti.at\)](https://www.gusti.at/)] ein. Zum Abschluss sollte sich – je nach Lust und Laune – auch noch ein Kaffee oder Eis in einem der zahlreichen Stadtcafés ausgehen, um das Ambiente einer pulsierenden Stadt am Hauptplatz in sich aufnehmen zu können.